



Stellenausschreibung

**An der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist - am Campus
Schöneberg- folgende Beschäftigungsposition am Institut für Weiterbildung Berlin /
Berlin Professional School (IWB/BPS) zu besetzen:**

- Bezeichnung:** **wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in**
Entgeltgruppe 13 (TV-L Berliner Hochschulen)
50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
- Besetzbar:** **ab 01.09.2017 befristet bis zum 31.08.2019 (für 2 Jahre)**
gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG
- Kennzahl:** **75/2017**

Aufgabengebiet:

Die HWR Berlin bietet Ihnen eine anspruchsvolle Tätigkeit in einem Arbeitsfeld mit großem Gestaltungsspielraum in folgendem Aufgabenbereich: Die inhaltliche Betreuung, Weiterentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit für das Weiterqualifizierungsprogramm „Strategische Kompetenz für Frauen in Aufsichtsräten“, das seit 2014 an der HWR Berlin angeboten wird. Die Weiterbildung ist eine modular aufgebaute berufsbegleitende Qualifizierungsreihe für Frauen, die bereits in einem Aufsichtsgremium im privaten oder öffentlichen Sektor tätig sind oder die ein solches Mandat übernehmen wollen. Das Anliegen dieses Weiterbildungsprogramms ist es, neben den notwendigen betriebswirtschaftlichen und juristischen (Grund-)Kenntnissen auch strategische Kompetenzen zu vermitteln, die benötigt werden, um sich zunächst in den Nominierungs- und später in den Entscheidungsprozessen der Kontrollgremien gleichberechtigt durchsetzen zu können. Damit werden interessierte Frauen befähigt, eine aktive Rolle in Überwachungsgremien einzunehmen und an einer wirksamen Aufsichtskultur mitzuarbeiten, die zur nachhaltigen Sicherung des Erfolgs eines Unternehmens notwendig ist.

Die Tätigkeit umfasst in erster Linie folgende Teilarbeitsgebiete:

- Akademische Leitung des Weiterbildungsprogramms, das am Institut für Weiterbildung Berlin/Berlin Professional School (IWB/BPS) in Kooperation mit dem Harriet-Taylor-Mill-Institut (HTMI) angeboten wird (Betreuung, Akquisition und Koordination der beteiligten DozentInnen sowie der Teilnehmerinnen, Evaluation und Weiterentwicklung der Module sowie des Gesamtkonzepts)
- Akquisition von Teilnehmerinnen und Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Publikationen, Marketingmaßnahmen sowie Ansprache von Interessentinnen)
- Netzwerken mit AkteurInnen in diesem Feld (Pflege und Ausbau der engen Kooperation zwischen der Hochschule und PraxisvertreterInnen)

Anforderungen:

Gesucht wird ein/e Bewerber/in mit Hochschulstudium der Wirtschafts- oder Rechtswissenschaften bzw. einem anderen dem Aufgabengebiet entsprechenden Fachgebiet gerne mit Promotion, die/der über profunde Kenntnisse im Bereich Frauen in Führungspositionen/Vorständen/Aufsichtsräten bzw. in der Funktions- und Arbeitsweise von Aufsichtsräten verfügt. Diese Kenntnisse können erworben sein entweder durch einschlägige Forschung und/oder durch eigene berufliche Erfahrungen. Erwünscht sind neben der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlich-konzeptionellen Arbeit im Bereich Seminar-/Schulungskonzepte, auch die Vertrautheit mit dem Feld Aufsichtsrats Tätigkeit/ Führungspositionen in fachlicher Hinsicht sowie Kenntnisse über die verschiedenen Akteursgruppen in diesem Bereich.

Wir erwarten sehr gute konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten, sehr gute kommunikative Fähigkeiten, sehr gute Kenntnisse im Umgang mit modernen Informationssystemen sowie Medienkompetenz, gute Kenntnisse der Office-Standardanwendungen, Serviceorientierung, Führungs- und Teamfähigkeit sowie zeitliche Flexibilität und Belastbarkeit. Erfahrungen in der Lehre bzw. in der Weiterbildung wären von Vorteil ebenso wie fundierte Englischkenntnisse, da die Übernahme von Lehrveranstaltungen möglich und erwünscht ist. Möglichkeiten zu Veröffentlichungen und Vortragstätigkeiten sind ebenfalls gegeben.

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, **unter Angabe der Kennzahl**, bis zum **10.08.2017** an die **Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin -Pers 7-, Badensche Straße 52 in 10825 Berlin.**

Online-Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass eingereichte Unterlagen nicht zurückgesandt werden.

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin wurde aufgrund ihrer erfolgreichen Aktivitäten für die Chancengleichheit mit dem Total E-Quality Award ausgezeichnet. Seit Dezember 2016 ist die Hochschule als familiengerechte Hochschule zertifiziert.